

5. Leseweiterbildungstag

Für ehrenamtlich tätige
Lesepatinnen und Lesepaten sowie
Vorleserinnen und Vorleser

Samstag, den 15. April 2023
Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung (LI)



Grußwort	3
Tagungsprogramm – Übersicht	4
A Handwerkszeug für Lesepat:innen und Vorleser:innen – Spiel, Spaß und Sprache	5
B Auswahl des richtigen Lesestoffes – Bücher, Bilder, Sprechanlässe	6
C Kreative Ansätze in der Sprach- und Leseförderung – einfach, hintergründig, bewegt	8
Organisatorisches	10
Lageplan LI-Campus	11



Veranstalter/Herausgeber: Mentor.Ring Hamburg e.V., c/o betahaus I Schanze, Eifflerstraße 43, 22769 Hamburg
Gestaltung: Ulrike Bohl, KommunikationsDesign
Bildnachweis: istockphoto.com/frimages (Titel); Nanine Renninger
Hamburg, Februar 2023

Liebe Mentorinnen und Mentoren, liebe Vorleserinnen und Vorleser, liebe Engagierte in der Leseförderung

Nach langer Zeit der eingeschränkten Kontakte freuen wir uns sehr, Sie endlich zum 5. Weiterbildungstag „Lesen fördern – Welten öffnen“ begrüßen zu dürfen. Die vergangenen Jahre waren für uns alle nicht leicht – besonders gelitten haben jedoch die Kinder, wie uns nicht zuletzt die Ergebnisse der aktuellen IQB-Studie eindrucksvoll vor Augen führen: In den Kompetenzbereichen „Lesen“ und „Zuhören“ hat sich der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die den Regelstandard nicht erreichen, signifikant erhöht. Fast ein Fünftel der Viertklässler verfehlt sogar den Mindeststandard. Der Kompetenzrückgang gegenüber 2016 entspricht im Bereich „Lesen“ der Lernzeit von etwa einem Drittel Schuljahr, im Bereich „Zuhören“ sogar der eines halben Schuljahres. Die Kopplung zwischen den Kompetenzen der Viertklässler und dem sozioökonomischen Status bzw. dem Zuwanderungshintergrund ihrer Familien zeigt sich noch ausgeprägter als vor der Pandemie.

Kurz gesagt: Ihre Arbeit, liebe ehrenamtlich Engagierten, ist wichtiger denn je! Sie arbeiten mit diesen Kindern und unterstützen sie dabei, den Anschluss an ihre Lerngruppe zu finden. Sie tragen dazu bei, diesen Kindern – und damit auch unserer Gesellschaft – eine Zukunft zu geben.

Mit diesem Weiterbildungstag möchten wir Ihr Engagement stärken und Ihnen helfen, diese wichtige Aufgabe bestmöglich zu erfüllen. Wir haben dafür ein vielfältiges und abwechslungsreiches Workshop-Programm zusammengestellt, das Ihnen hoffentlich interessante Anregungen für Ihre Lese- und Vorlesestunden und – vielleicht noch

wichtiger – auch reichlich Gelegenheit zum Austausch mit Ihren Kolleginnen und Kollegen sowie mit den Referentinnen und Referenten gibt.

Danken möchten wir unseren Kooperationspartner:innen, ohne die diese Veranstaltung nicht realisierbar gewesen wäre, insbesondere der *Behörde für Schule und Berufsbildung*, dem *Landesinstitut für Lehrerbildung*, dem *Lesenetz Hamburg*, der *Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg*, *MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.*

Unser spezieller Dank gilt der *JOACHIM HERZ STIFTUNG*, die unseren diesjährigen Weiterbildungstag über den *Perlenfonds* besonders nachhaltig gefördert hat.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und einen anregenden Tag!

Für den Vorstand und die Geschäftsführung
des Mentor.Ring Hamburg e.V.:

Thomas Albrecht und Jette Heger

Für die „AG Leseförderung“ für den Mentor.Ring Hamburg e.V.:

Annette Huber (Lesenetz Hamburg)

Dr. Marina Vollstedt (Helmut-Schmidt-Universität/
Universität der Bundeswehr Hamburg)

Cornelia von der Heydt (Bürgerstiftung Hamburg, Projekt LeseZeit)

Sandra Weis (MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.)

Samstag, 15. April 2023

ab 09:30 Uhr Check in

10:00 Uhr

Begrüßung

Inge Dabbert, Vorstandsmitglied Mentor.Ring Hamburg e.V.

Thomas Bressau, Referent für Wettbewerbe, Stiftungen und Freiwilliges Engagement

Heinz Grasmück, Direktor des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung

10:45 Uhr

Workshops

12:45 Uhr

Pause mit Mittagessen und Kuchen

14:00 Uhr

Workshops

16:00 Uhr

Ende



Nicole Wellbrock

Der Spaßlese-Workshop. Die Kunst, mit Vorlesen zu begeistern.

- Was macht „gutes“ Vorlesen aus?
- Einsatz von Stimme und Körpersprache speziell beim Vorlesen
- Überraschung!! Warum Rituale, aber auch Abwechslung sinnvoll sind.
- Was kann ich tun, um die Aufmerksamkeitsspanne der Kinder zu vergrößern?
- Positiver Umgang mit Störungen
- Wie Vorlesen das sinnentnehmende Lesenlernen fördern kann
- Spielerisch lesen

Zwei Stunden voller praktischer Tipps, Anregungen und Übungen, die leicht umsetzbar sind. Für jede Menge Vorlese-Spaß mit Gruppen oder 1:1!

Unsere Referentin: Nicole Wellbrock ist Schauspielerin, Coachin für Stimme und Präsenz, in der Hamburger Leseförderung aktiv, konzipiert und veranstaltet regelmäßig Leseveranstaltung für Kinder und Erwachsene.



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 6 bis 10 Jahre

Vivien Zeidler

Das richtige Spiel für mein Lesekind – Leseniveau erkennen und Lesespiele gestalten

Um ein Kind individuell fördern zu können, muss man einschätzen können, auf welchem Leseniveau es sich befindet. Daran orientiert sich die Auswahl von Texten und Spielen.

In diesem Seminar lernen Sie die verschiedenen Lesestufen kennen und erhalten Tipps, wie Sie das Niveau Ihres Lesekindes sicher einschätzen können. Zudem bekommen Sie Anregungen, wie Sie Ihre Lesestunden ohne aufwändige Vorbereitung mit passenden Spielen und Leserätseln auflockern können, so dass die Kinder mit Freude dabei sind. Schließlich entwickeln Sie in kleinen Gruppen einfache Lesespiele, die Sie problemlos auf die Texte übertragen können, die Sie mit Ihrem Lesekind bearbeiten. Die Spielideen können auch für die Arbeit mit Kindern genutzt werden, deren Familiensprache nicht Deutsch ist oder die nur über geringe bildungssprachliche Deutschkenntnisse verfügen.

Unsere Referentin: Vivien Zeidler ist studierte Förderschullehrerin mit den Schwerpunkten „Sprache“ und „Lernen“ mit 25-jähriger Berufserfahrung. Sie ist im Moment als Förderschullehrerin an der Grundschule Laboe tätig.



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 6 bis 10 Jahre

Birte Ebsen **Vielfalt im Kinderbuch –** **Eine interaktive Bücherpräsentation**

Unsere Lebenswelt ist bunt und der Kinderbuchmarkt reagiert darauf. Eine Vielzahl aktueller Kinderbücher ermöglicht den Einblick in unbekannte Welten und die Begegnung mit anderen Lebensformen und Sichtweisen.

Ob Odo, Julian oder Omar, in dieser Veranstaltung begegnen Sie diversen Identifikationsfiguren. Mit ihren Geschichten können wir Vorurteile abbauen, Toleranz und Respekt fördern. Anhand eines Fragenkatalogs werden wir gemeinsam die vorgestellten Bücher bewerten.

Unsere Referentin: Birte Ebsen stammt aus Tönning und ist Diplom-Bibliothekarin. Seit 1995 ist sie bei den Bücherhallen Hamburg angestellt, wo sie gegenwärtig die Bücherhalle Horn leitet.



10:45 – 12:45 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 4 bis 10 Jahre

Katharina Mahrenholtz **Ältere Kinder für's Lesen begeistern**

Bücher mit wenig Text – das bedeutet meistens auch Geschichten für jüngere Kinder. Altersgerechte Texte, die leseschwache Jugendliche ansprechen, aber nicht überfordern, sind schwer zu finden. In diesem Workshop gibt es einen kleinen Überblick und handfeste Tipps. Wie begeistert man Kinder ab 12 für Bücher und Geschichten? Wie schafft man besondere Leseanreize? Welche Comics eignen sich – und welche nicht?

In einer praktischen Übung können die neuen Impulse direkt umgesetzt und in der Gruppe diskutiert werden.

Unsere Referentin: Katharina Mahrenholtz beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Kinder- und Jugendliteratur – beruflich und aus Leidenschaft. Sie ist verantwortlich für die Kinderbuchtipps auf NDR Info und sorgt als Host des Bücherpodcasts eat.READ.sleep. dafür, dass Buchtipps für junge Menschen immer wieder ein Thema sind.



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder und Jugendliche, ab 12 Jahre

Julia Neuhaus

Bilder lesen – Bilderbücher entdecken!

Beim Lesen von Texten fühlen sich die meisten Vorleser sicher, aber wie „liest“ man eigentlich die Bilder? Das Lesen der Bilder wird selten geübt und viele Vorleser fühlen sich hier nicht kompetent.

Dieser Workshop soll Unsicherheit mit dem Bild nehmen und dazu befähigen, sich zusammen mit den Kindern neugierig und vergnügt an die Bilder heranzuwagen. Denn es gibt hier wahnsinnig viel zu entdecken! Und Bilderbücher können wahre Sprachförderwunder sein! Was passiert eigentlich in unserem Kopf, wenn wir Bilder betrachten? Welche Bilder/Bücher sind für welche Altersstufe passend und warum? Was ist „dialogisches Lesen“?

Wir beschäftigen uns ein bisschen mit der Theorie, um dann das Bilderlesen im Dialog selber ausprobieren. Dazu bringe ich ein paar Schätze aus meinem riesigen Bilderbuchregal zum Entdecken mit!

Unsere Referentin: Julia Neuhaus studierte Buchillustration an der HAW Hamburg. Seit mehr als 10 Jahren arbeitet sie als freiberufliche Illustratorin und veröffentlicht vor allem Bilderbücher. Außerdem unterrichtet sie Illustration und Rezeption von Bilderbüchern an verschiedenen Hochschulen und ist in der Weiterbildung für Erzieher und Bibliothekare tätig. Das „Lesen der Bilder“ liegt ihr als Illustratorin besonders am Herzen!



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 4 bis 10 Jahre



Impressionen vom
4. Leseweiterbildungstag 2019



Karola Penz

Einfach lesen? – Sprachensible Leseförderung mit Sachtexten

Ursachen für Leseschwierigkeiten sind vielfältig. Mit der Vereinfachung der sprachlichen Anforderungen ist es somit nicht immer getan. In diesem Workshop werden auf der Grundlage von Regeln Leichter Sprache Methoden erarbeitet und Prinzipien sprachsensibler Leseförderung aufgezeigt, die Zugänge zu Sachtexten erleichtern. Ideen werden präsentiert, die einen motivierenden Umgang mit Sachgeschichten, Sachtexten und einfachen Sachbüchern ermöglichen.

Warum Sachtexte? Sie sind meist klar strukturiert und bieten eine Fülle von Ansätzen zur Erweiterung sprachlicher Kompetenzen sowie des Weltwissens. Zudem ermöglichen Sachtexte das Anknüpfen an Interessen und Erfahrungen der Kinder; ihr Verständnis stellt eine Schlüsselqualifikation für erfolgreiches Lernen dar.

Unsere Referentin: Karola Penz ist Grund- und Förderschullehrerin und Erziehungswissenschaftlerin. Sie hat in Hannover, Paris und Hamburg studiert. Als Sprachberaterin für Deutsch als Zweit- und Bildungssprache und Referentin der Akademie für Leseförderung Niedersachsen ist sie seit vielen Jahren in der Fortbildung von Lehrkräften, pädagogischen Fachkräften und Ehrenamtlichen tätig.



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, Klassen 3 bis 6

Isabell Köster

„Gedankenflieger“ – Lesen und Philosophieren mit Kindern, Bildern und Büchern

Sie haben Freude am gemeinsamen Lesen und Philosophieren mit Kindern? Sie möchten neue Kinderbücher kennenlernen, Gesprächstechniken für den Umgang mit den großen Warum-Fragen der Kinder erproben und ihre eigenen Kreativtechniken erweitern? Dann sind Sie beim Gedankenflieger-Workshop genau richtig. Bei uns geht es um große Fragen, die für alle Menschen und unser Zusammenleben wichtig sind, egal ob klein oder groß, egal welcher Kulturkreis.

Lernen Sie praktische Tipps und Einstiege kennen, um – ausgehend von Bilderbuchgeschichten – mit Kindern ins Gespräch zu kommen, auch wenn noch deutscher Wortschatz fehlt. Mit an Bord: Viele interessante Bilderbücher und die „Gedankenflieger-Magazine“ mit kreativen Arbeitsideen.

Unsere Referentin: Isabell Köster ist Leiterin des Jungen Literaturhauses und Projektleiterin von „Gedankenflieger“. Literarische Bildung und Persönlichkeitsentwicklung mit dem Zaubermittel Sprache sind ihr ein Herzensanliegen. Sie ist außerdem Verlagskauffrau und studierte Kulturwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Sprache, Kommunikation und Medien.



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 5 bis 10 Jahre

Johanna Kopte

Bücher, Bewegung, Spiele

Wir wollen die Bewegungs- und Spielfreude nutzen, um die Lust auf Bücher und die Lesemotivation der Kinder und Jugendlichen zu steigern!

In diesem Workshop erhalten Sie Anregungen und Ideen dazu. Wir sammeln und erproben wie Bewegungsimpulse, Spiele und einfache tänzerische Elemente mit Büchern und dem Lesen kombiniert werden können. Es werden dabei Gruppen- und 1:1-Formate berücksichtigt.

Das bringt nicht nur Bewegung in die (Vor-)Lesestunden, sondern kann Freude bereiten, die Konzentration steigern, das Textverständnis und die Leseflüssigkeit fördern. Darüber hinaus bietet es eine abwechslungsreiche Ergänzung zum konzentrierten Lesen und Zuhören.

Unsere Referentin: Johanna Kopte ist Romanistin, Tanzpädagogin und Expertin für Leseförderung. Sie leitet unterschiedliche Leseförderprojekte, z.B. für den Seiteneinsteiger e.V. und den Carlsen Verlag und ist erfahrene Fortbildnerin im Bereich „Sprachliche Bildung und Bewegung“.



10:45 – 12:45 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 6 bis 12 Jahre

Annette Huber

Lesen und erzählen ohne Buch: Das japanische Bildkartentheater Kamishibai

Bilder sind eine große Hilfe für das Textverständnis und dies ist der große Vorteil des ursprünglich japanischen Erzähltheaters Kamishibai, das in Deutschland immer beliebter wird. Mit Bildkarten im Zeichenblockformat, die in einen passenden Rahmen gestellt werden, können Sie Geschichten oder Sachthemen illustrieren. Kamishibai-bilder fesseln die Aufmerksamkeit, bieten Sprechansätze, erleichtern das Zuhören und erschließen den Kindern neue Zugänge zur Sprache. Auch gehemmte Kinder finden Gefallen daran, zu den Bildern etwas zu erzählen.

Im Seminar lernen Sie die Möglichkeiten des Kamishibais als Instrument der Leseförderung kennen, erhalten eine Marktübersicht sowie Tipps zum Selbstgestalten von Kamishibaikarten.

Unsere Referentin: Annette Huber ist Anglistin/Germanistin (M.A.) und Lese- und Literaturpädagogin in Hamburg. Das Kamishibai begeistert sie seit 2009; sie schreibt und erzählt Kamishibaigeschichten, bietet Fortbildungen an und entwickelte 2022 das botanische Spaziertheater „Kamishibai querbeet“. www.annette-huber.de



10:45 – 12:45 Uhr



Vorlesen vor Gruppe, Lesetandem 1:1



Kinder, 6 bis 99 Jahre

Ort der Veranstaltung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U2 bis zur Station Christuskirche
U3 bis zur Station Schlump
Bus 4, 15 und 181 bis zur Station Schlump

Lagepläne unter: → <http://li.hamburg.de/adressen>

Die Parkmöglichkeiten auf dem LI-Parkplatz sind begrenzt.
Wir bitten Sie daher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Anmeldung

Sie melden sich verbindlich zur Tagung an unter:
→ <https://www.mentor-ring.org/veranstaltung/lwt23/>

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website:
→ <https://www.mentor-ring.org/veranstaltungen/>

Da die Teilnehmerzahlen für diese Veranstaltungen begrenzt sind, werden die vorhandenen Plätze nach Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Eine Benachrichtigung über die Zulassung zu den einzelnen Workshops erhalten Sie **nach** dem **Anmeldeschluss** per Mail. Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl kann es vorkommen, dass einzelne Workshops nicht angeboten werden. Sie erhalten eine Nachricht, falls die Workshops (Ihre 1. und 2. Wahl) nicht stattfinden oder Ihre Anmeldung wegen zu hoher Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden konnte.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Mentor.Ring Hamburg e.V. unter → info@mentor-ring.org

Verpflegung

Zu Beginn der Tagung und in den Pausen gibt es die Möglichkeit, Getränke und einen Imbiss einzunehmen.

.....

Anmeldeschluss ist Sonntag, der 31. März 2023



LI-Campus: FD Felix-Dahn-Straße | WS Weidenstieg | MK Moorkamp | HW Hohe Weide



Die Kooperationspartner:innen und Förder:innen des 5. Leseweiterbildungstages

